

„Warum lebst du? Um des Lebens willen,
und du weißt dennoch nicht, warum du
lebst. So begehrenswert ist das Leben in
sich selbst, daß man es um seiner selbst
willen begehrt.“

Meister Eckhart

Literatur zur Einführung:

Dietmar Mieth: Meister Eckhart, Mystik und
Lebenskunst,
210 S., Patmos-Verlag 2003

The screenshot shows the website for Signalwerk | Leben. At the top, there is a navigation bar with tabs for: Über uns | Seminare | Fortbildung | Supervision | Archiv. Below this, there are several content sections: 'Alten und Sterben', 'Ethik der Medizin', 'Phänomenologie', 'Heilungsmittel', 'Spiritualität', 'Supervision', and 'Seminare und Workshops'. A quote by Meister Eckhart is featured: „Das schnellste Tier, das auch zur Vollkommenheit trägt, ist Leiden.“ Below this, there are sections for 'Werkstatt des Lebens' and 'Aktuelle Veranstaltungen'. The 'Aktuelle Veranstaltungen' section lists two events: one on 6.-7. Februar 2015 in Hamburg titled 'Leblichkeit' and another on 6.-7. Februar 2015 in Berlin titled 'Hedonismus? Eine Einführung'.

www.signalwerk-leben.de

Forschungskreis Lebensphänomenologie

Widmet sich der Phänomenologie des
französischen Philosophen Michel Henry (1922-
2002). Der Forschungskreis ist ein freies
Gesprächsforum für alle, die an der
phänomenologischen Befragung der subjektiven
sowie lebensweltlich-kulturellen Gegebenheiten
interessiert sind.

Signalwerk Leben

Zusammen mit namhaften Kooperationspartnern
in Frankreich, Deutschland und Österreich
veranstaltet *Signalwerk Leben* Seminare und
Supervisionen zu allen Aspekten des Lebens, der
Lust und Glückseligkeit genauso wie dem
Sterben, der Krankheit und dem Leiden. Die
Seminaragentur ist dabei keine
„Reparaturwerkstatt“ wie die Psychotherapie,
sondern deren positiver Gegenentwurf, indem es
ihr in erster Linie um das gute Leben und dessen
Möglichkeiten geht. *Signalwerk Leben* wird von
den Philosophen Rolf Kühn, Dozent in Freiburg
und zuletzt Gastprofessor der Universität
Louvain-la-Neuve, und Sebastian Knöpker,
wissenschaftlicher Mitarbeiter der Universität
Louvain-la-Neuve, geleitet. Zusammen mit
Psychotherapeuten in Frankreich und
Deutschland sind sie als „Werkstatt des Lebens“
auch in der philosophischen und
psychotherapeutischen Beratung tätig.



Signalwerk | Leben
Phänomenologische Praxis für Leben, Lust und Leiden.

Signalwerk Leben –
Phänomenologische Praxis für Leben, Lust
und Leiden (Heidelberg)

in Verbindung mit dem
Forschungskreis
Lebensphänomenologie
(Freiburg i. Br.)

lädt ein

zum Seminar

Meister Eckhart als Philosoph

7./8. März 2015

in

Röthenbach a.d. Pegnitz / Nürnberg

Meister Eckhart: Um was es geht

1.

Gerechtigkeit des Lebens: Eckhart fragt nicht nach der sozialen, politischen oder wirtschaftlichen Gerechtigkeit, sondern nach dem Rechtsein des Lebens jedes Einzelnen. Dabei entwickelt er eine weitreichende Kritik an den Bedürfnissen der Menschen („aufgeblasen“), an vielen ihrer Probleme („falsch“) und ihrem Streben nach Besitz („Armut“ statt Besitz).

2.

Gabe: Unsere alltägliche Ökonomie des Schenkens lässt oft sowohl den Beschenkten wie auch den Gebenden unzufrieden zurück. Eckhart entwickelt jenseits von Caritas und Dankbarkeit eine alternative „Wirtschaft“ der Gabe.

3.

Passivität: Statt einem „Ich mache“ ein „Mir geschieht“ zu erleben, statt zu bestimmen, auch einmal bestimmt zu werden, bleibt oft ein unerfüllter Wunsch. Meister Eckhart zeigt die Möglichkeiten des Mit-sich-Geschehenlassens bis hin zu einer reinen Passivität plastisch auf.

4.

Frische: Leben bedeutet für Meister Eckhart auch, seine Lebendigkeit als Krafteindruck von sich ohne jede Form und jeden Inhalt zu leben. Diese „Istigkeit“ ist weit mehr als ein frischer und aufgeräumter Geist. Sowohl für Christen wie für Atheisten zugänglich, zeigt sich in ihr das Leben aus sich selbst heraus.

Seminarleitung:

Dr. Sebastian Knöpker
(Louvain-la-Neuve/Heidelberg)
Philosoph und Politikwissenschaftler

Zeit:

Samstag, 7. März 2015

14-19 Uhr

Sonntag, 8. März 2015

10-13 Uhr, 14-16 Uhr

Ort:

„Der Schnackenhof“
Schnackenhof 3

90552 Röthenbach a.d. Pegnitz / Nürnberg

Privatunterkunft ist möglich.



Information und Anmeldung bei:

Christa Blanke, Gestalttherapeutin
Frankenstr. 1

91207 Lauf a. d. Pegnitz

Tel. 09123 – 7292

E-Mail: christa.blanke@lauf.de
[www.signalwerk-](http://www.signalwerk-leben.de/Beratung_Christa_Blanke)

[leben.de/Beratung_Christa_Blanke](http://www.signalwerk-leben.de/Beratung_Christa_Blanke)